

Die guten Brückenbauer

Beim Aktionstag der **Bürgerstiftung Salzgitter** stellen Unternehmen ihre Mitarbeiter frei

Salzgitter. Beim diesjährigen Aktionstag „Brücken bauen“ haben in der Region 51 Unternehmen ihre Mitarbeiter für einen Tag von der Arbeit freigestellt, um ein soziales Projekt umzusetzen.

Die Bürgerstiftungen Braunschweig und Salzgitter vermitteln seit 2006 die Projektpartner und es werden Brücken gebaut, wenn Räume einen neuen Anstrich erhalten, Ausflüge begleitet werden oder Außengelände auf Vordermann gebracht werden. Das elfte Jahr in Folge engagieren sich Unternehmen am Aktionstag und unterstützen dort, wo Hilfe gebraucht wird. Der Austausch unter den Beteiligten, sinnvolle Aufgaben und das erfüllende Gefühl etwas Wichtiges geleistet zu haben, sind Erfolgsfaktoren solchen Engagements. Rainer Krause, Vorstand Bürgerstiftung Salzgitter: „Als Geschäftsführer eines Unternehmens und mehrfach aktiver Teilnehmer an Brücken bauen kann ich die positiven Aspekte nur unterstreichen.“

Für Projektleiterin Susanne Hauswaldt ist „Brücken bauen“ ein fester Termin in den Kalendern von Unternehmen und sozialen Organisationen der Region. „Angebot und Nachfrage von Unterstützung ist anhaltend hoch und jedes Projekt für sich birgt neben der geleisteten Ar-



Bürgerstiftungsehrenmitglied Hans Georg Kühn lässt sich von WEVG-Marketingleiter Matthias Giffhorn und dessen Kollegen über die anstehenden Arbeiten informieren.

FOTO: WEVG

beit eine Vielzahl an besonderen Momenten.“

Auch in Salzgitter wurde wieder an vielen Ecken gewerkelt. In der WEVG-Küche bereiteten Oberbürgermeister Frank Klingebiel und seine Führungsspitze ein mehrgängiges Menü zu. Anlässlich des Aktionstages wurden in diesem Jahr die ehrenamtlichen Sterbebegleiter der Hospizinitiative Salzgitter zum Essen eingeladen. Mit Kürbis-Apfel-Suppe, gefüllten Hähnchenfilets und allerhand Beilagen und Desserts entstand unter Anleitung von WEVG-Kun-

denberaterin Ulrike Hopp ein abwechslungsreiches Mittagessen für 25 Personen. „Wir wollen auch ein Zeichen setzen für die vielen Ehrenamtlichen, die für das Gemeinwohl aktiv sind“, so OB Frank Klingebiel.

Ein Beet in der Grundschule Salder stand für die Volksbank auf dem Plan. Die Mitarbeiter schlugen Hülsen ein und zupften Unkraut. Innen wurde ein Klassenraum gestrichen.

Garnet Eckert vom Generationentreff in Lebenstedt freute sich über Besuch aus der Landessparkasse Braunschweig. Die

fleißigen Gäste sorgten für einen zweiten Kompostkasten, außerdem wurden der Garten umgegraben sowie Bänke und ein Tisch aus Paletten gebaut.

Die WEVG nahm bereits zum zehnten Mal an der Aktion teil: Bei der Kita „Zwerge vom Berge“ wurde ab- und aufgebaut, gerückt und betoniert. 14 Führungskräfte hatten alle Hände voll zu tun, zwei Spielhäuser ab- und wieder aufzubauen. Die Kinder hatten ihren Spaß hinter den Fenstern, denn teilweise mussten die Bauarbeiter im Regen ihre Arbeiten verrichten.



Malen für die Kinder: Desiree Leistner und Susanne Kleine von der Volksbank eG streichen die Wände in der Grundschule in Salder.



Die Stadtspitze kocht: Christa Frenzel, Thomas Albrecht, Jens Flügge, OB Frank Klingebiel, Wolfram Skorczyk, Eric Neiseke, Michael Tacke und Andrea Otto.



Einsatz am Generationentreff: Hosseyn Mirshamschdini mit Thomas Wolff, Berko Wolter und Markus Leja von der Landessparkasse.

FOTOS: RK